

Aggregierter Smart City Index für Schweizer Städte

Der Begriff Smart City und die damit verbundene Vorstellung einer fortschrittlichen Stadt hat sich in den vergangenen Jahren weltweit als Ziel von Städten etabliert. Um den Fortschritt zu messen und Vergleiche zwischen Städten zu ermöglichen, sind in den letzten Jahren verschiedene Smart City Indizes entstanden. Diese Indizes sind vorwiegend auf die Gegebenheiten von internationalen Grossstädten ausgerichtet. Für kleine und mittelgrosse Städte, wie wir sie vorwiegend in der Schweiz vorfinden, gibt es jedoch bisher noch keinen Index.

Mit der Masterarbeit wird ein Smart City Index erstellt, welcher auf kleine und mittelgrosse Städte (KUMS) in der Schweiz ausgelegt ist. Damit soll zum einen der Fokus auf der Grösse der Städte liegen, andererseits aber auch die Gegebenheiten der Schweiz berücksichtigt werden.

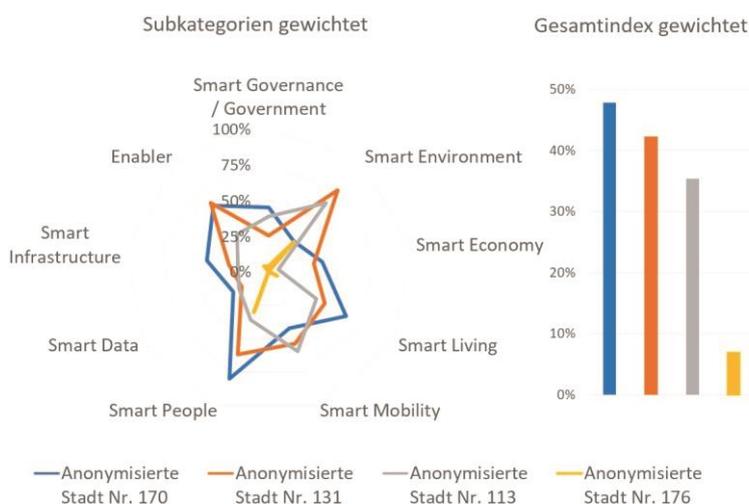
Als Basis für den Index dient die Befragung des Swiss Smart City Survey (SSCS), welche als Fragen- bzw. Indikatorquelle und auch als erste Datenquelle dient. Dies wird ergänzt durch eine Analyse von Zielen von Schweizer Städten im Bereich Smart City, welche für die Gewichtung der Indikatoren und Subkategorien verwendet wird.

Der Index wird mit anonymisierten Daten von vier Städten angewendet. Dadurch ist es möglich bereits erste Resultate des Indizes zu präsentieren. Die Resultate zeigen wie unterschiedlich weit die Städte zur Smart City fortgeschritten sind, sei es in einzelnen Subkategorien als auch über den gesamten Index.



Diplomand/in
Philipp Arnold

Dozent
Vicente Carabias-Hütter



Grafisch wird das Resultat der einzelnen Subkategorien des Indizes in einem Netzdiagramm dargestellt. Es zeigen sich die unterschiedlichen Fortschritte der Städte in den verschiedenen Subkategorien. Werden die Werte der Subkategorien zum Gesamtindex zusammengefasst, zeigt sich, dass keine der Städte einen Wert von 50% im Gesamtindex erreicht. Basierend auf diesem Resultat lässt sich das grosse Potential von Schweizer Städten im Bereich Smart City erkennen. Diese Visualisierung wird Entscheidungsträgern in der Politik eine gute Grundlage geben, um den Handlungsbedarf zu belegen und damit die Weiterentwicklung von Städten zu fördern.